

Inhalt

Vorwort

Vittoria Borsò | 9

NACH DER BIOPOLITIK – POLITIK DES LEBENS?

Mit der Biopolitik darüber hinaus

Philosophische und ästhetische Umwege zu einer Ontologie des Lebens
im 21. Jahrhundert

Vittoria Borsò | 13

Die Ambiguität der Biopolitik

Eine weberianische Lektüre

José Luis Villacañas | 41

FÜR EINE ONTOLOGIE DES LEBENS: ROBERTO ESPOSITO AFFIRMATIVE BIOPOLITIK UND DIE MACHT DES LEBENDEN

Communitas, Immunitas, Biopolitik

Roberto Esposito | 63

Der Ursprung des Konflikts

Vom Impolitischen zur Biopolitik bei Roberto Esposito

Dario Gentili | 73

Vom Impolitischen zum ›Impersonalen‹

Ein Dialog mit Roberto Esposito

Enrica Lisciani-Petrini | 97

Das Schwindelgefühl des Lebens

Roberto Espositos *Terza persona*

Alberto Moreiras | 115

Jenseits von Vitalismus und Dasein

Roberto Espositos epistemologischer Ort in der Philosophie des Lebens

Vittoria Borsò | 141

GENEALOGIE: VON DER ›MENSCHENWERDUNG‹ ZUR ›TIERWERDUNG‹

Biopolitik und Zoopolitik

Salvo Vaccaro | 173

Die Biopolitik der Geste in den mittelalterlichen Klosterregeln

Daniel Blanga Gubbay | 191

ÄSTHETISCHE MEDIATIONEN

Hispanische Vitalität ? Über die *Message* – so es denn eine gab – des Romans *Tiempo de Silencio* von Luis Martín-Santos

Hans Ulrich Gumbrecht | 201

Mikropolitik des Schreibens

Zur Biopoetik von William Blake

Roger Lüdeke | 211

Lyrik oder Gymnastik?

Die Schreibszene der *Pisan Cantos* von Ezra Pound

Marie Schmidt | 245

Paperbodies: Weibliche Biopoetik

Valeria Cammarata | 263

LEBEN, DAS MEDIALE UND DIE TECHNIK AUS SICHT DES ÄSTHETISCHEN

Mediale Gouvernamentalität

Timo Skrandies | 281

BioArt – Vom Labor-Objekt zum sozialen Subjekt

Desiree Förster | 305

Transfusionen des Humanen

Zur visuellen Poetik des Blutes in *Dexter* und *True Blood*

Dominik Mäder | 321

Biopolitik, Körper und Lebensräume

Ein feministischer Blick

Sergia Adamo | 335

Autorinnen und Autoren | 349

